Internationaler Journalistenpreis für "Service: Gesundheit

Internationaler Journalistenpreis für "Service: Gesundheit"

Das vom Hessischen Rundfunk (hr) produzierte Gesundheitsmagazin "Service: Gesundheit" ist am heutigen Freitag in Berlin mit dem diesjährigen Internationalen Journalistenpreis der Europäischen Hautkrebsstiftung (ESCF) in der Kategorie TV ausgezeichnet worden. Entgegengenommen wurde die mit 5.000 Euro dotierte Ehrung von Moderator Mathias Münch, hr-Autorin Sabeth Hron und der verantwortlichen Redakteurin Claudia Bohm, Laudator war der Schauspieler Stefan Jürgens.
Die Jury-Begründung lautete: "Das Gesundheitsmagazin des Hessischen Rundfunks "Service: Gesundheit" zum Thema dunkler Hautkrebs [?] vermittelt einen sehr detaillierten Überblick über den schwarzen Hautkrebs, dem sogenannten Melanom. Sehr einfühlsam wird die Krankengeschichte der Fotografin Gerhilde S. in den Fokus gerückt, um so die Zuschauer für das wichtige Thema zu sensibilisieren und sich selbst mit der Patientin zu identifizieren. Dabei geht der Beitrag auf alle wichtigen Aspekte von der Prävention, der Vorsorge, der Selbstuntersuchung, der Entstehung von Hautkrebs, bis hin zu den Behandlungsmöglichkeiten von Melanomen ein, um so den großen Aufklärungsbedarf in der Bevölkerung gerecht zu werden. [?] Dem Redaktionsteam ist es mit seiner Sendung gelungen, für jeden Zuschauer verständlich die Notwendigkeit der rechtzeitigen Hautkrebsdiagnose aufzugreifen, ohne unnötige Angst zu schüren."
Die im Juni 2013 im hr-fernsehen ausgestrahlte Ausgabe von "Service: Gesundheit" berichtete unter dem Titel "Muttermale, Leberflecken und Sommersprossen - Nicht immer harmlos", bei welchen Anzeichen man umgehend einen Dermatologen aufsuchen sollte, welche Behandlungsmöglichkeiten es bei Hautkrebs gibt und welche vorbeugenden Maßnahmen sinnvoll sind.
Der internationale Journalistenpreis der ESCF wird jährlich vergeben und würdigt herausragende und allgemein verständliche Veröffentlichungen zum Thema Hautkrebs und Hautkrebsprävention.

Rückfragen an: Sebastian Hübl, hr-Pressestelle, Telefon: 069 / 155 3789, sebastian.huebl@hr.de

<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=544520" width="1" height="1">

Pressekontakt

Hessischer Rundfunk (hr)

60320 Frankfurt

Firmenkontakt

Hessischer Rundfunk (hr)

60320 Frankfurt

Der Hessische Rundfunk (hr) ist seit über 50 Jahren die öffentlich-rechtliche Landesrundfunkanstalt in und für Hessen. Der hr ist Gründungsmitglied der ARD. Hauptsitz des hr ist das Frankfurter "Funkhaus am Dornbusch". Neben dem Funkhaus und dem hr-Studio Main Tower im Herzen Frankfurts gibt es das Landtagsstudio in Wiesbaden sowie fünf hr-Studios und zusätzliche Korrespondentenbüros in allen Regionen Hessens. Mit seinen rund 1.800 festangestellten und zahlreichen freien Mitarbeitern ist der hr als Arbeit- und Auftraggeber ein wichtiger Wirtschaftsfaktor, vor allem für das Rhein Main-Gebiet. Acht Radioprogramme und das hessen fernsehen bieten rund um die Uhr ein vielfältiges Programm. Der Hessische Rundfunk ist außerdem am Gemeinschaftsprogramm der ARD, Das Erste, beteiligt und beliefert die Kulturprogramme ARTE und 3sat sowie das Spartenprogramm PHOENIX und den Kinderkanal mit Beiträgen. Mit rund 600 Veranstaltungen im Jahr bereichert der hr das Kulturleben in den hessischen Regionen. Das Angebot ist so vielfältig wie die Programme: vom klassischen Konzert mit dem Radio-Sinfonie-Orchester Frankfurt bis zur hr3 Disco-Party, vom politischen Diskussionsforum bis zum Comedy-Wettbewerb.